

Datenblatt für die Hilliger-Glocke HV 07

Name des Gebäudes:	Firmengelände Kunstguß Döhler
Anschrift:	08309 Eibenstock
Eigentümer:	Kunstguß Döhler GbR
Glockenbezeichnung:	Glocke I
Koordinierung des Gusses:	Hilliger e.V. Freiberg/Sa.
Rippe:	Dr. Joachim Haupt, nach Oswald Hilliger, Neukirchen/Sa.
Form:	DirektForm GmbH Freiberg
Zier:	Kunstguss Döhler GbR, Eibenstock
Gießer:	SM Sächsisches Metallwerk Freiberg GmbH
Datum des Gusses:	2021, 9. Februar
Material:	Bronze CuSn22
Prüfer:	Christoph Schulz, 22. März 2021, SMW



Maße

Gewicht	Durchmesser	Höhe	Schräge Höhe	Schlagringstärke
122 kg	615 mm			

Tonprüfung

Nominal	Unterton	Prime	Terz	Quinte
es ^{''} -5	es [`] -8	es ^{''} -9,5	ges ^{''} -2	as ^{''} -1
Abklingdauer	Oktave	Undezime	Duodezime	Doppeloktave
	es ^{'''} -5			
Prime Terz	Dezime moll	Dezime dur		

Inschriften

"Liebe" Raute "Hoffnung" Raute "Glaube" Raute, unter dem Hals Gießerzeichen (Glocke mit H), darunter

Glockenzier

Unter dem Hals Gießerzeichen (Glocke mit H), darunter der Name HILLIGER, darunter die römische Jahreszahl MI
Gegenüber liegend auf der Flanke die Abbildung eines Gießers, darunter der Text "Kunstguß Döhler".

Krone

Bemerkungen

Klöppel: Jens Morgenstern

Halbtones.

Letzte Änderung: 30.09.2025 Neumann, Knut, Hilliger e.V.